

Ad-hoc-Meldung nach §15 Wertpapierhandelsgesetz

DEPFA BANK: Konzerngewinn nach 9 Monaten bei 166 Mio € (+16,9%),

Eigenkapitalrendite 21,6% nach Steuern

Dublin / Frankfurt, 20. November 2002.

DEPFA BANK plc bleibt auch im dritten Quartal 2002 auf Erfolgskurs. In den ersten neun Monaten des Jahres wurde ein Konzerngewinn aus continuing operations von 166 Mio € erzielt (+16,9% im Vergleich zum Vorjahr). Gleichzeitig erhöhte sich das Eigenkapital durch den Anstieg des „Other Comprehensive Income“ im dritten Quartal 2002 um 59 Mio € (30.09.2002 vs. 30.06.2002). Mit diesem Ergebnis setzt die DEPFA ihre positive Entwicklung im Jahr 2002 fort, so dass die selbst gesteckten Ziele in diesem Jahr erreicht werden können: Für das Gesamtjahr erwartet die DEPFA einen Nettogewinn aus continuing operations in Höhe von etwa 200 Mio € und eine Eigenkapitalverzinsung von ca. 20% nach Steuern.

	30.09.2002	30.09. 2001	Veränderung
	Mio EUR	Mio EUR	in %
Zinsüberschuss gesamt	281	282	-0,4
ZÜ inkl. Zinsen aus Derivaten	203	217	-6,5
Provisionsüberschuss	1	1	0,0
Handelsergebnis	-112	-37	
davon aus Wertpapiergeschäft	-14	18	
davon aus Bewert. Derivate	-20	10	
davon Zinsen	-78	-65	
Gesamte Erträge	266	250	6,4
Verwaltungsaufwendungen	64	42	52,4
Sonst. Erträge / Aufw.	1	30	
Ergebnis vor Ertragsteuern	203	229	-11,4
Konzerngewinn	166	142	16,9
(aus „continued operations“)			
Kostendeckungsquote in %	24,1	16,8	